

## *2. Jahrestagung 1981, 29. - 31. Mai in Gießen*

Freitag, 29. Mai

20:30 Podiumsdiskussion: Historische Perspektiven auf die Situation von Frauen  
mit Bettina Heintz, Claudia Honegger, Dorothee von Meding, Ulrike Prokop, Herrad Schenk

Samstag, 30. Mai

9:00 Vorstellung sämtlicher Arbeitsgruppen

AG 1 Zur ambivalenten Bedeutung von Familie (Koordination: Flora Veit-Wild);

AG 2 Frauen und Alter (Koordination: Hilde von Balluseck),

AG 3 Lust am Älterwerden (Koordination: Helga Kief)

AG 4 Frauen und Gesundheitsforschung (Ulrike Maschewsky-Schneider, Marianne Rodenstein),

AG 5 Mütter und Paradoxien (Koordination: Uta Enders-Drägässer)

AG 6 Mütterlichkeit als Beruf - Sozialarbeit von Frauen - Sozialarbeit für Frauen (Koordination: Eva Kulm, Elke Herrmann)

AG 7 Frauen und Universität (Koordination: Uta Gerhardt)

AG 8 Prüderie in der Neuen Frauenbewegung am Beispiel von Gernot Gailer und den Folgen (Koordination: Ulla Müller)

AG 9 Feministische Grundlagenforschung (Koordination: Christine Woesler Panafieu),

AG 10 Sektionspolitik (Koordination: Marcsi Rerrich, Irmhild Richter-Dridi)

AG 11 Was haben Frauen mit Rüstung zu tun? (Koordination: Annette Scheub).

10:30-12:30 Arbeit in einzelnen Arbeitsgruppen

14:00-17:00 Mitgliederversammlung

18:00 Gisela von Wysocki: Lesung und Diskussion zu ihrem Buch Die Fröste der Freiheit.

20:00 Fest

Sonntag, 31. Mai

09:30-11:00 Ad hoc Treffen

11:15-13:00 Marina Bianchi, Mariuccia Giacomini (Mailand): Intellektuelle Arbeit und Eigenarbeit